

Save the Date

Defining the Gap – Menschenhandel und Datenpolitik

Internationale Fachtagung des KOK am 14. und 15.10.2021

in der Stadtmission Berlin



Datensammlung und -auswertung zu Menschenhandel und Ausbeutung sind wesentlich, um das Ausmaß dieser Menschenrechtsverletzung festzustellen und aus den Erkenntnissen politische Handlungskonzepte und Maßnahmen für den Schutz der Betroffenen und die Kriminalitätsbekämpfung ableiten zu können. Gleichzeitig ist die Datenerfassung mit einer Vielzahl von Herausforderungen und verschiedenen Interessen verbunden.

Im Rahmen dieser Konferenz möchte der KOK mit Expert*innen, Praktiker*innen und Politiker*innen das Thema Datensammlung zu Menschenhandel und Ausbeutung im Kontext aktueller Entwicklungen in Deutschland diskutieren.

Welche Ziele kann und sollte die Datensammlung zu Menschenhandel verfolgen? Wie können völkerrechtliche Vorgaben umgesetzt werden? Gibt es Best-Practice Beispiele in anderen Ländern, wie sehen sie aus und wie ist der Stand in Deutschland? Diese Fragen sollen diskutiert werden. Herausforderungen bei der umfassenden Gewährleistung von Datenschutz für marginalisierte Gruppen einerseits und die Zivilgesellschaft, insbesondere für spezialisierte Fachberatungsstellen für Betroffene von Menschenhandel, andererseits sollen ebenfalls diskutiert werden.

Die Konferenz wird aktuell als Präsenzveranstaltung geplant. Sollten die Bedingungen dies nicht zulassen, wird auf ein virtuelles Format ausgewichen.

Weitere Informationen und die Einladung folgen in Kürze.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!